

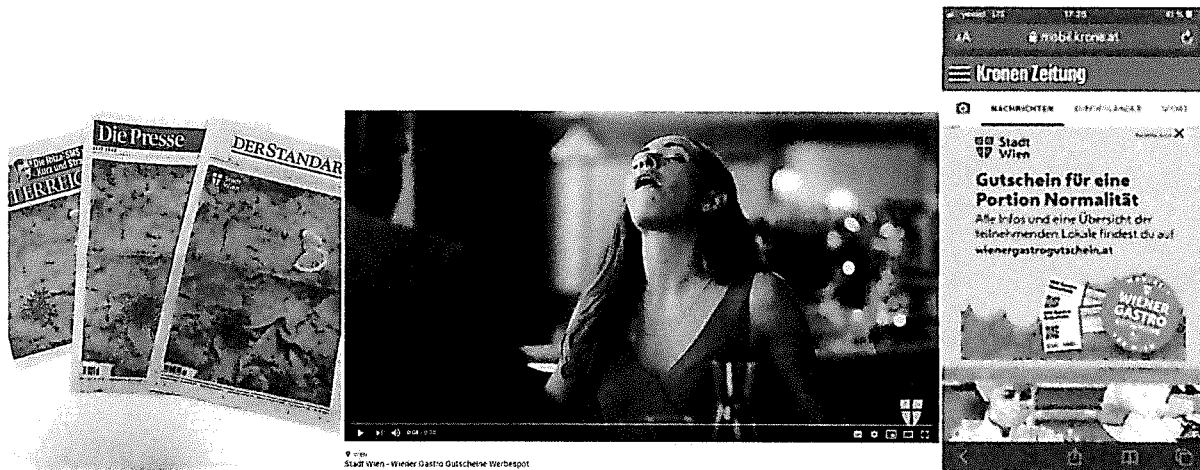
Anfrage

der Gemeinderäte Christoph Wiederkehr und Markus Ornig an den Bürgermeister sowie an die Stadträte für Finanzen, Wirtschaft, Digitalisierung und Internationales und Bildung, Integration, Jugend und Personal

betreffend Medienkampagne zum Gastro-Gutschein

Um den Neustart von Kaffeehäusern, Beisln und Restaurants nach der Corona-Sperre anzukurbeln, stellt die Stadt Wien allen Wiener Haushalten Gastro-Gutscheine im Wert von 25 beziehungsweise 50 Euro aus. Die "Wiener Gastro-Gutschein"-Aktion läuft bis Ende September 2020. In der 2. Juni-Hälfte erhielten 950.000 Wiener Haushalte einen Gutschein per Post, den sie bei einem teilnehmenden Betrieb einlösen können. Die Stadt stellt für diese Aktion 40 Millionen Euro bereit.

Begleitet wurde die Gutscheinaktion in den letzten Tagen von einer ausgesprochen umfangreichen Medienkampagne, die z.B. Inserate auf den Umschlagseiten einer Reihe von Tageszeitungen umfasste sowie häufige Fernsehspots in einer Reihe von TV-Sendern.



Über den nicht unerheblichen Aufwand für diese Kampagne ist der Öffentlichkeit und dem Gemeinderat bisher nichts bekannt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher gem. § 31 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgende

ANFRAGE

1. Was sind die Ziele der genannten Werbekampagne?
 - a. Wie kann die Erreichung dieser Ziele gemessen werden?
2. Ist das Budget für die Werbekampagne in den genannten 40 Millionen Euro, die die Stadt bereithält, enthalten?
 - a. Wenn nein, über welchen bzw. über welche Budgetposten werden oben genannte Beträge im Budget der Stadt Wien verbucht?
3. Wie hoch sind die Gesamtkosten aller Werbemaßnahmen im Rahmen der Kampagne?
4. Wie viele Plakate wurden im Zuge der Kampagne affiziert? Bitte um Aufschlüsselung nach einzelnen Sujets sowie beauftragten Unternehmen für Außenwerbung.

- a. Wie hoch waren die Gesamtausgaben für Außenwerbung?
5. Auf welchen Internetseiten wurden die Sujets als Onlinewerbung geschaltet?
 - a. Wie hoch waren die Ausgaben für Onlinewerbung, aufgeschlüsselt nach Medien?
6. In welchen Printmedien wurden im Rahmen dieser Kampagne Inserate geschaltet? Bitte um Auflistung nach Medium und jeweiligem Auftragsvolumen.
 - a. Wie hoch waren die Ausgaben für Printwerbung, aufgeschlüsselt nach Medien?
7. In welchen Fernsehsendern wurde der in Medien als "Sex-Video" bezeichnete Wiener-Gastro-Gutscheine-Werbespot geschaltet?
 - a. Wie hoch waren die Ausgaben für Fernsehspots, aufgeschlüsselt nach Medien?
8. In welchen Radiosendern wurde ein Wiener-Gastro-Gutscheine-Werbespot geschaltet?
 - a. Wie hoch waren die Ausgaben für Radiospots, aufgeschlüsselt nach Medien?
9. Wie hoch waren die Kreativ- und Produktionskosten des Wiener-Gastro-Gutscheine-Werbespots?
 - a. Wer produzierte den Wiener-Gastro-Gutscheine-Werbespot?
10. Wurde eine externe Agentur mit der Konzeption dieser Kampagne betraut?
 - a. Wenn ja, um welche Agentur handelt es sich und wie hoch waren die Agenturkosten?

Wien, 30.06.2020

